

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.02.2009

überarbeitet am: 26.09.2008

### \* 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- Angaben zum Produkt
- Handelsname: **Rostlöser mit MOS 2**
- Artikelnummer: **LOS 121**
- Verwendung des Stoffes / der Zubereitung **Reinigungs- und Pflegemittel**
- Hersteller/Lieferant:  
Euro-Lock GmbH  
Nordweststr. 3  
59387 Ascheberg  
Tel.: 02593/95887-0 Fax: 02593/95887-29
- Auskunftgebender Bereich:  
Tel.: 02593/95887-0  
E-Mail: [b.grehl@euro-lock.de](mailto:b.grehl@euro-lock.de)
- Notfallauskunft:  
Tel.: 02593/95887-0  
Montag bis Donnerstag von 8.00 - 17.00 Uhr und Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

### 2 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:  
Xn Gesundheitsschädlich
- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:  
R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- Klassifizierungssystem:  
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### \* 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung:
- Beschreibung: Gemisch von n-, i- und cyclo-Aliphaten mit hochraffinierten Mineralölen

#### - Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	Xn; R 65-66	50-100%
EINECS: 265-150-3			

- zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.
- Zusammensetzung/Information über die Bestandteile:  
Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung (648/2004/EG):  
> 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe,

### \* 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- nach Einatmen:  
Für Frischluftzufuhr sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Atemstillstand oder -unregelmäßigkeit Atemspende bzw. Sauerstoffbeatmung und sofort Arzt rufen. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- nach Hautkontakt:  
Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.  
Nach Arbeitsende Hände waschen und eincremen.
- nach Augenkontakt:  
Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.  
Bei auftretenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.02.2009

überarbeitet am: 26.09.2008

**Handelsname:** Rostlöser mit MOS 2

(Fortsetzung von Seite 1)

**- nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen  
Nichts zu trinken geben. Sofort Arzt hinzuziehen.

**- Hinweise für den Arzt:**

Wegen Aspirationsgefahr Magenspülung nur unter endotrachealer Intubation. Fettfilm der Haut wiederherstellen um Dermatitis (Hautentzündung) vorzubeugen. Symptomatische Behandlung.

**- Folgende Symptome können auftreten:** Schwindelgefühl, Kopfschmerzen, Übelkeit, Narkose, trockene Haut

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**- Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl**- Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Bei einem Brand kann Kohlenmonoxid freigesetzt werden. Schwimmt an der Wasseroberfläche und kann sich erneut entzünden.

**- Besondere Schutzausrüstung:** Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.**- Weitere Angaben** Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.

### \* 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

**- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Alle Personen, deren Anwesenheit nicht erforderlich ist, aus dem betroffenen Gebiet entfernen.

**- Umweltschutzmaßnahmen:**

Eindringen in Kanalisation, Gruben, Keller und Gewässer verhindern.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation sofort zuständige Behörden benachrichtigen.

**- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**- Zusätzliche Hinweise:** Es besteht Brandgefahr.

### \* 7 Handhabung und Lagerung

**- Handhabung:****- Hinweise zum sicheren Umgang:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.**- Lagerung:**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Von direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärme- oder Zündquellen fernhalten. Im Lagerbereich nicht rauchen.

**- Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.

Geeignetes Material für Behälter: Unlegierter Stahl oder Edelstahl. Geeignetes Material für Innenauskleidung: Zinksilikat oder Epoxidharz.

Ungeeignetes Material für Behälter und Innenauskleidung: Natur-, Butyl- oder Nitrilkautschuk

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.02.2009

überarbeitet am: 26.09.2008

**Handelsname:** Rostlöser mit MOS2

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Nicht zusammen mit brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen sowie mit leichtentzündlichen Feststoffen lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.
- **Lagerklasse:** 10 bzw. 12 (VCI - Konzept, 1998)
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

### \* 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Nur an gut belüfteten Stellen verwenden.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (50-100%)**

AGW	600 mg/m <sup>3</sup> TRGS 900, Nr. 2,9, Kohlenwasserstoffe
-----	--

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.  
Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
- **Atemschutz:**  
Bei unzureichender Lüftung Atemschutz erforderlich.  
Halbmaske mit Kombinationsfilter für organische Dämpfe und Partikel
- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:**  
Kombinationsfilter A-P2  
Tragezeitbegrenzung und Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten beachten (BGR 190).
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe oder Hautschutzcreme.
- **Handschuhmaterial**  
Nitrilkautschuk  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.  
Bei ersten Zeichen von Abnutzungserscheinungen sollten die Schutzhandschuhe ersetzt werden.
- **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.
- **Körperschutz:**  
Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diese Lösung undurchlässige Schutzkleidung tragen.

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	gelblich
<b>Geruch:</b>	mild

- **Zustandsänderung**  
**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.02.2009

überarbeitet am: 26.09.2008

**Handelsname:** Rostlöser mit MOS 2

(Fortsetzung von Seite 3)

<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>- Flammpunkt:</b>	> 61°C
<b>- Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>- Dichte bei 20°C:</b>	0,805 g/cm <sup>3</sup> (berechnet)
<b>- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	nicht bzw. wenig mischbar

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Zu vermeiden: Wärme, Flammen, Funken
- **Zu vermeidende Stoffe:** starke Oxidationsmittel
- **Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### 11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Schwach reizend bei wiederholter Exposition.
- **am Auge:** Schwach reizend
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Langanhaltender oder wiederholter Kontakt kann die Haut entfetten und zu Hautentzündung (Dermatitis) führen.  
Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zum Ersticken oder zu toxischem Lungenödem führt.

### 12 Umweltspezifische Angaben

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):** Das Produkt ist mäßig abbaubar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Mobilität und Bioakkumulationspotential:**  
Schwimmt auf dem Wasser. Verdunstet innerhalb eines Tages teilweise von Wasser- oder Bodenoberflächen, ein wesentlicher Teil bleibt jedoch länger zurück. Bioakkumulation möglich.
- **Allgemeine Hinweise:**  
Darf nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend gemäß VwVwS.

### \*13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**  
Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.02.2009

überarbeitet am: 26.09.2008

**Handelsname:** Rostlöser mit MOS 2

(Fortsetzung von Seite 4)

**- Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Gebrauchtes Produkt dem Recycling oder soweit möglich einer anderen Verwendung zuführen. Ansonsten einer zugelassenen Entsorgung übergeben.

**- Abfallschlüsselnummer:**

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen Anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

**- Ungereinigte Verpackungen:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**- Empfehlung:***L e i h v e r p a c k u n g:* Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!

Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

### 14 Transportvorschriften

**- Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):****- ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -**- Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

### \*15 Angaben zu Rechtsvorschriften

**- Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

**- Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

Xn Gesundheitsschädlich

**- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, schwere

**- R-Sätze:**

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

**- S-Sätze:**

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

23 Dampf/Aerosol nicht einatmen

24 Berührung mit der Haut vermeiden.

62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

**- Nationale Vorschriften:****- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -**- Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	50-100

**- Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS): schwach wassergefährdend.

### 16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**- Relevante R-Sätze**

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 3 mit Kürzel angegebenen Gefahrenhinweise (R-Sätze). Diese R-Sätze beziehen sich nur auf die Inhaltsstoffe. Die Kennzeichnung des Produkts ist in Abschnitt 15 angeführt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 21.02.2009

überarbeitet am: 26.09.2008

---

**Handelsname:**      **Rostlöser mit MOS 2**

---

(Fortsetzung von Seite 5)

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.